

Protokoll
über die 38. ordentliche öffentliche Stadtratssitzung im Ratssaal des Rathauses
Hohenstein-Ernstthal am 24. Januar 2023

Grundlagen: Einladung des Oberbürgermeisters vom 16.01.2023

Zeit: 19.00 Uhr – 19.45 Uhr

Leitung: OB Herr Kluge

Anwesende Stadträte: 17

SR Prof. Dr. Berger	SR K. Pfau
SR Bernhardt	SR Dr. Stiegler
SR Eurich	SR Tischendorf
SR Evers	SR Trinks
SR Dreyer	SR Weigel
SR Fahrenholz	SR Weiß
SR Haugk	SR Zilly
SR Dr. Hiersemann	
SR Küttner	
SR Löttsch	

Entschuldigt fehlende Stadträte: 5

SR Herrmann, SR Mühleisen, SR H. Pfau, SR Röder, SR Rose-Indorf

Von der Verwaltung anwesend:

Frau Schnabel, Herr Weber, Frau Höller, Herr Gleißberg, Frau Gersdorf

1. Feststellen der Beschlussfähigkeit und der ordnungsgemäßen Einladung

Herr Kluge stellt Beschlussfähigkeit und fristgemäße Ausreichung der Sitzungsunterlagen an die Stadträte fest. Einladung und Sitzungsunterlagen wurden am 16.01.2023 per Boten bzw. E-Mail zugestellt.

Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte fristgemäß durch Aushang in den Schaukästen an den Rathäusern von Hohenstein-Ernstthal und Wüstenbrand. Zusätzlich wurde im Internet darüber informiert.

2. Bestätigung der Tagesordnung

- ÖT TOP 4 - Bestätigung der Niederschriften
Es entfällt die Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der 37. ordentlichen Sitzung des Stadtrates am 13.12.2022.
- ÖT TOP 9 - Etwaige weitere Angelegenheiten
Dieser TOP entfällt.

NÖT TOP 1 - Etwaige weitere Angelegenheiten
Es entfällt der gesamte nichtöffentliche Teil.

Damit ist die Tagesordnung für die heutige Sitzung wie folgt bestätigt:

Tagesordnung – öffentlicher Teil

1. Feststellen von Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäßer Einladung
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Benennung von zwei Stadträten zur Mitunterzeichnung der Niederschriften (AfD; CDU)
4. Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der 36. ordentlichen Sitzung des Stadtrates am 22.11.2022
Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der 37. ordentlichen Sitzung des Stadtrates am 13.12.2022 → Dieser Punkt entfällt lt. TOP 2 des Protokolls.
5. Informationen des Oberbürgermeisters
6. Informationen des Ortsvorstehers von Wüstenbrand
7. Anfragen der Einwohner und Stadträte
8. Beschlussvorlagen
 1. Grundhafter Ausbau der Theodor-Körner-Straße
Mittelfreigabe für die Investition während der vorläufigen Haushaltsführung
Bestätigung der Genehmigungsplanung
Vorlage 1/38/2023
 2. Vergabe der Planungsleistung für die Ursachenuntersuchung und die Zusammenstellung von Lösungsansätzen für die Wiederherstellung der August-Bebel-Straße/ Siedlungsweg inklusive notwendiger Entwässerungsstrukturen
Vorlage 2/38/2023
 3. Aussetzung der Sondernutzungsgebühren für ortsansässige Gewerbetreibende im Jahr 2023
Vorlage 3/38/2023
9. Etwaige weitere Angelegenheiten → Dieser Punkt entfällt lt. TOP 2 des Protokolls.

3. Benennung von zwei Stadträten zur Mitunterzeichnung der Niederschrift (AfD; CDU)

Stadtrat Herr Haugk und Stadträtin Frau Fahrenholz sind Mitunterzeichner der Niederschrift.

4. Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der 36. ordentlichen Sitzung des Stadtrates am 22.11.2022

Das Protokoll vom 22.11.2022, zugestellt am 16.01.2023 durch Boten bzw. per E-Mail, wird von den Stadträten bestätigt.

Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der 37. ordentlichen Sitzung des Stadtrates am 13.12.2022

Dieser TOP entfällt, da Ergänzungen zum Protokoll angekündigt wurden.

5. Informationen des Oberbürgermeisters

* **Presseartikel**

Vor Sitzungsbeginn wurde folgender Presseartikel ausgereicht:
Burghauser Anzeiger „Ein Concierge für die Altstadt“.

* **Gedenktag für die Opfer der Gewaltherrschaft**

Anlässlich des Gedenktages für die Opfer der Gewaltherrschaft findet am 27.01.2023, 11.00 Uhr am Ehrenmal Anton-Günther-Weg eine Kranzniederlegung statt.
Alle Interessierten sind eingeladen, an diesem Akt des Gedenkens teilzunehmen.

6. Informationen des Ortsvorstehers von Wüstenbrand

Ortsvorsteher Herr Küttner berichtet über die vergangene Ortschaftsratssitzung am 23.01.2023. Schwerpunkt der Sitzung waren die bevorstehenden Feierlichkeiten zum diesjährigen Jubiläum „875 Jahre Wüstenbrand“. Höhepunkte werden die Veranstaltungen in der Festwoche vom 29.04. bis 07.05. mit Tanz in den Mai, einer Sonderausstellung der Geschichtsfreunde und das Heidelbergfest im August sein. Feuerwehr, Schule, Kindertagesstätten und Vereine planen ebenfalls besondere Highlights für das Festjahr.

7. Anfragen der Einwohner und Stadträte

Ein Hohenstein-Ernstthaler Bürger möchte wissen, ob und wann in diesem Jahr eine Einwohnerversammlung stattfinden wird. Die Einwohner sollten hier die Möglichkeit erhalten, sich zu äußern, wie sie sich ihre Stadt künftig vorstellen bzw. sollten sie seiner Meinung nach in die weitere Stadtentwicklung einbezogen werden. Er kritisiert die zahlreichen leeren Geschäfte der Innenstadt und erkundigt sich, welche Aufgaben dem zukünftigen Innenstadtförderer obliegen.

Der OB informiert, dass im Frühjahr 2023 eine Einwohnerversammlung stattfinden wird. Jederzeit können Bürger ihre Vorstellungen beim OB einbringen, selbstverständlich auch zur Einwohnerversammlung.

Der Innenstadtförderer wird ab 01.03.2023 tätig sein. Besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf der Belebung der Weinkellerstraße und der anliegenden Bereiche, um unsere Innenstadt für die Bürgerinnen und Bürger attraktiver zu gestalten.

Der Bürger kritisiert weiterhin die Müllablagerungen am Gelände der ehemaligen Pfefferkornvilla. Der OB erklärt, dass dieses Objekt nicht der Stadt gehört. Nach Prüfung der Sachlage durch das Ordnungsamt wird der Eigentümer aufgefordert, Ordnung zu schaffen.

Stadtrat Herr K. Pfau fragt, ob der Stadt bekannt ist, dass auch im Bereich der Wiesenstraße in Richtung Karl-May-Straße wilde Müllablagerungen vorhanden sind bzw. im Gelände Müllverbrennungen stattfinden. Auch würde im Grundstück Müll vergraben. Der Hinweis wird zur Prüfung an das Ordnungsamt weitergeleitet.

Stadtrat Herr Zilly möchte wissen, ob noch ein Neujahresempfang stattfinden wird. Der OB verneint diese Anfrage.

Stadtrat Herr Weiß erkundigt sich, warum bezüglich der Innenstadtförderung eine so lange Analysezeit eingeräumt wurde.

Der OB weist darauf hin, dass es einer fundierten konzeptionellen Grundlage braucht, um für dieses Projekt die entsprechenden 75 % Fördermittel zu erhalten. Er versichert, dass, wenn ab März 2023 der Innenstadtförderer seine Arbeit aufnimmt, so schnell als möglich sich alle Betreffenden zu weiteren Gesprächen treffen.

Bezüglich der Haushaltsplanung für die Jahre 2023/2024 möchte Stadtrat Herr Weiß wissen, wie derzeit der Arbeitsstand in der Verwaltung aussieht. Der OB erklärt, dass derzeit geplant ist, die 1. Lesung im März und den Beschluss im April durchzuführen.

Stadtrat Herr Bernhardt erkundigt sich, wem in diesem Jahr der Vorsitz des Städteverbundes „Sachsenring“ obliegt.

Der OB verweist auf die Stadt Lichtenstein.

Bezüglich des an der Autobahn stehenden Werbeschildes „Daetz-Zentrum“ regt Herr Bernhardt an, zu prüfen, ob dieses Schild eventuell durch die Stadt Hohenstein-Ernstthal genutzt werden könnte.

Eine entsprechende Anfrage wird an die Stadt Lichtenstein gestellt.

Stadträtin Frau Dreyer fragt, ob die Verkehrsampel unterhalb von Thyssen-Krupp dauerhaft installiert bleibt.

Der OB informiert, dass, verursacht durch die Sperrung der B 180 und die daraus resultierende Umleitung durch die Innenstadt, ein erhöhtes Verkehrsaufkommen in diesem Bereich zu verzeichnen ist, welches durch diese Ampel geregelt wird. Nach Aufhebung der Sperrung, wird auch die Ampel rückgebaut.

8. Beschlussvorlagen

8.1. Grundhafter Ausbau der Theodor-Körner-Straße Mittelfreigabe für die Investition während der vorläufigen Haushaltsführung Bestätigung der Genehmigungsplanung Vorlage 1/38/2023

Durch den OB folgen Erläuterungen zum Sachverhalt mit ergänzenden Ausführungen durch Frau Höller als Sachgebietsleiterin des Tiefbauamtes zur Kostenaufteilung durch die verschiedenen sich beteiligenden Medienträger an der Maßnahme.

Beschluss 1/38/2023 (vom 24.01.2023) **Grundhafter Ausbau der Theodor-Körner-Straße** **Mittelfreigabe für die Investition während der vorläufigen Haushaltsführung** **Bestätigung der Genehmigungsplanung**

1. Der Stadtrat beschließt die Freigabe der Mittel während der vorläufigen Haushaltsführung in Höhe von insgesamt 350.000 EUR für den grundhaften Ausbau der Theodor-Körner-Straße in Hohenstein-Ernstthal innerhalb einer koordinierten Baumaßnahme mit der WAD, dem RZV, dem KZV Stadtbeleuchtung und Mitnetz.
2. Der Stadtrat bestätigt die Genehmigungsplanung für die Theodor-Körner-Straße.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**8.2. Vergabe der Planungsleistung für die Ursachenuntersuchung und die Zusammenstellung von Lösungsansätzen für die Wiederherstellung der August-Bebel-Straße/ Siedlungsweg inklusive notwendiger Entwässerungsstrukturen
Vorlage 2/38/2023**

Der OB informiert zur Vorlage.

**Beschluss 2/38/2023 (vom 24.01.2023)
Vergabe der Planungsleistung für die Ursachenuntersuchung und die Zusammenstellung von Lösungsansätzen für die Wiederherstellung der August-Bebel-Straße/ Siedlungsweg inklusive notwendiger Entwässerungsstrukturen**

Der Stadtrat beschließt die Vergabe der Planungsleistung für die Ursachenuntersuchung und die Zusammenstellung von Lösungsansätzen für die Wiederherstellung der August-Bebel-Straße/Siedlungsweg inklusive notwendiger Entwässerungsstrukturen abschnittsweise nach Leistungsphasen an das Ingenieurbüro ITP, Tiefbauplanung, Brückenstraße 10 in 09350 Lichtenstein in Höhe von 55.000 EUR.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

8.3. Aussetzung der Sondernutzungsgebühren für ortsansässige Gewerbetreibende im Jahr 2023 – Vorlage 3/38/2023

Nach kurzen Informationen des OB zum Sachverhalt erfolgt die Verabschiedung der Vorlage ohne Diskussion.

**Beschluss 3/38/2023 (vom 24.01.2023)
Aussetzung der Sondernutzungsgebühren für ortsansässige Gewerbetreibende im Jahr 2023**

Der Stadtrat beschließt die Aussetzung der Sondernutzungsgebühren gemäß § 6 der Sondernutzungssatzung für alle ortsansässigen Gewerbetreibenden für das Jahr 2023 für die Aufstellung von Werbeträgern, Warenauslagen, Warenständern, Tischen und Sitzgelegenheiten sowie Imbiss- oder Verkaufswagen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Protokolliert:


Gersdorf
Hauptamt

Bestätigt:


Kluge
Oberbürgermeister


Haugk
Stadtrat


Fahrenholz
Stadträtin